



Schweizerischer Kirchengesangsbund

«Auf den Spuren von Jan Hus – eine Chorreise nach Tschechien und in die Slowakei»



Chorreise
Termin: 08. - 17. Juli 2017

Annedore Neufeld
Musikalische Leitung

Organisatorische Leitung
Markus J. Frey

TeilnehmerInnen: **Geübte 50 Chorsängerinnen und Chorsänger
Streicherensemble für Konzert in Prag
Auftritte in Bratislava, Olomouc, Budweis und Prag**

Kosten: **CHF 1'050 pro Person im Doppelzimmer
EZ-Zuschlag: CHF 200 pro Person im Einzelzimmer**

Proben:

Samstag, 3. Juni 2017	09.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag, 22. Juni 2017	19.00 – 22.00 Uhr
Samstag, 24. Juni 2017	10.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 6. Juli 2017	19.00 – 22.00 Uhr

3 Proben sind Pflicht

Reiseprogramm

8. Juli:

Abfahrt ab Zürich - Reise im modernen Luxus-Fernreisebus mit Pausen unterwegs - nach Bratislava (ca. 10 Std). Zimmerbezug, Abendessen und Übernachtung im Hotel.

9. Juli:

Mitgestaltung eines Gottesdienstes. Danach lernen wir die wunderbare slowakische Hauptstadt kennen. Spaziergang durch die verkehrsfreie historische Altstadt (Nationaltheater, Rathaus, Michaelstor, Bürgerhäuser u.v.m.). Abendessen und Übernachtung.

10. Juli:

Nach dem Frühstück – Fahrt zu den ältesten Städten der Slowakei - Trnava und Nitra. Trnava entstand an einer Kreuzung alter Handelsstraßen mit Besiedlungsnachweisen seit der Urzeit. Das sehenswerte historische Stadtzentrum zeichnet sich durch eine grosse Zahl an Kirchen aus, was Trnava die Bezeichnung «Kleines Rom» oder auch Slowakisches Rom gebracht hat. Am Nachmittag lernen wir Nitra - die Mutter der slowakischen Städte kennen. Das dominanteste Bauwerk der Stadt ist die Nitrauer Burg, die in der Vergangenheit stark befestigt war und auch den Angriffen der Mongolen standhielt. Hinein gelangt man über die Obere Stadt, die mit ihren historischen Gebäuden der schönste Teil von Nitra ist. Hier befinden sich u. a. die Peter-und-Paul-Kirche, das Kleine und das Große Seminar mit der Diözesanbibliothek mit Hunderten von Büchern u.v.m. Rückfahrt nach Bratislava, Abendessen und Übernachtung.

11. Juli:

Nach dem Frühstück Fahrt nach Lednice, wo wir das Schloss besichtigen werden. Das heutige Aussehen erhielt sie an der Stelle einer Burg und eines späteren Barockschlosses stehende Bauwerk in den Jahren 1846-56. Reich geschnitzte Holzdecken und schönes Mobiliar sowie ein französischer Garten mit interessanten Ornamentformen sind gut erhalten. Weiterfahrt nach Lundenburg, kurze Erkundung und Weiterfahrt über die seenreiche Landschaft nach Brünn. Übernachtung und Abendessen.

12. Juli:

Nach dem Frühstück Weiterreise nach Olomouc, dem Zentrum der Region von Hannakei (Besuch der St. Wenzels Kathedrale, dem Rathaus mit Turm und der astronomischen Uhr). Kleine Singeinlage auf dem Stadt-Hügel. Weiterfahrt zur UNESCO-Stadt Kroměříž mit historischem Kern und schönen Parkanlagen. Rückfahrt nach Brünn, Mährisches Abendessen mit Wein und Musik.

13. Juli:

Nach dem Frühstück besichtigen wir die Altstadt von Brünn. Vor dem Mittagessen fahren wir weiter nach Telč. Dort besichtigen wir die einmalige Renaissance-Stadt mit einem der schönsten Marktplätze Mitteleuropas. Am Nachmittag erreichen wir Budweis. Kurze Stadtführung in Budweis, anschliessend Abendessen und Übernachtung.

14. Juli:

Nach dem Frühstück machen wir einen Ausflug in die Umgebung auf den Spuren der Reformation. Besuch von Trocnov, dem Geburtsort von Jan Žižka, einem der berühmtesten Feldherren der Hussiten. Hier gibt es ein grosses Jan Žižka Denkmal und ein Hussitenmuseum. Weiterfahrt in die schöne historische Stadt Prachatice, wo Jan Hus die Grundschule besuchte. Stadtrundgang und Möglichkeit zum Mittagessen. Danach erreichen wir Husinec, den Geburtsort von Jan Hus mit Jan Hus Denkmal und Jan Hus Geburtshaus. Am Nachmittag Rückfahrt nach Budweis mit einem Auftritt in der Stadt. Abendessen und Übernachtung.

15. Juli:

Nach dem Frühstück Weiterreise nach Tábor. Die historische Stadt wurde von den Hussiten gegründet. Anschliessend besuchen wir die Burgruine Kozí Hrádek. Auf der Burg hielt sich Jan Hus in den Jahren 1413-1414 auf, nachdem über ihn in Prag ein Bann ausgesprochen wurde. Danach fahren wir weiter zum Schloss Orlík, welches im Laufe seiner Geschichte auch mit dem Meister Jan Hus zu tun hatte. Sein heutiges Aussehen wurde vor allem von den Bauvorhaben der Familie Schwarzenberg geprägt, in deren Auftrag die Burg im neugotischen Stil umgestaltet wurde. In der gleichen Zeit wurde der englische Park angelegt. Die Räume beherbergen kostbare Möbel, reiche Antiquitäten- und Waffensammlungen sowie eine Bibliothek. Weiterfahrt nach Prag. Hotelbezug, Abendessen und Übernachtung.

16. Juli:

Heute erwartet uns eine thematische Stadtführung in Prag auf den Spuren von Jan Hus und der Reformation. Die Besichtigung beginnt mit einem Spaziergang durch die engen malerischen Gassen der Altstadt, zum Altstädter Rathaus mit der astronomischen Aposteluhr und dem gewaltigen Jan Hus Denkmal. Weiter geht es zur Teinkirche, vorbei an der Bethlehemskapelle zur Maria-Schnee-Kirche bis zum Neustädter Rathaus. Fortgesetzt wird die Führung mit dem Besuch von zwei berühmten ehemaligen Schlachtfeldern Prags. In der Schlacht am Veitsberg (Vítkov) am 14. Juli 1420 erlitten die katholischen Kreuzzügler die erste schwere Niederlage gegen die Hussiten unter der Führung von Jan Žižka. Als Schlacht von Vyšehrad wird eine Reihe kleinerer und grösserer Gefechte zwischen hussitischen Truppen und "Kreuzzugs"-Truppen von König Sigismund während der Belagerung der Prager Burg und des gleichnamigen Stadtteils Vyšehrad bezeichnet. Schlusskonzert in Prag. Abendessen und Übernachtung in Prag.

17. Juli:

Frühstück im Hotel, Auschecken und Gepäckverladen. Rückreise nach Zürich (ca. 8.5 Std).

Leistungen:

- Fahrt im modernen Luxus-Fernreisebus
- Transfers/Busfahrten vor Ort laut Programm
- Unterbringung in guten Mittelklasse Hotels der 4* Sterne Kategorie
- 9 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet
- 9 x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- sachkundige Reiseleitung für das komplette Programm vor Ort

Nicht inbegriffen:

- Persönliche Ausgaben
- Mittagsverpflegung

Informationen und Anmeldung:

Markus J. Frey, Hauptstrasse 44, 5200 Brugg, chorwochen@kirchengesangsbund.ch

